

Vorlage der Verwaltung		Fachbereich: Büro des Bürgermeisters	Datum: 01.06.2015	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 11		Bezeichnung der Vorlage: Wegberg 2025		Datum: 09.06.2015
Vorlage-Nr: VO/3202/15				Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:				
Ö/N	Datum	Gremium		
Ö	16.06.2015	Rat der Stadt Wegberg		

Wegberg 2025

In einer interfraktionellen Runde am 03.03.2015, an der neben den stellvertretenden Bürgermeistern alle Fraktionsvorsitzenden teilgenommen haben, ist vereinbart worden, dass die schwierige Haushaltslage der Stadt nur durch eine gemeinsame Kraftanstrengung von Rat und Verwaltung gemeistert werden kann. Die Teilnehmer waren sich darüber einig, die kommenden zehn Jahre bis 2025 zu nutzen, um einen Haushaltsausgleich herzustellen. Hierzu sollte in einer Arbeitsgruppe eine Vision „Wegberg 2025“ erarbeitet und diese nach Beschluss im Rat als Grundlage für eine weitere strategische Ausrichtung der Stadt mit den damit verbundenen haushaltsmäßigen Schwerpunkten gelten.

In zwei Sitzungen am 18.04. und 30.05.2015 sind durch Mitglieder der Fraktionen unter Beteiligung der Verwaltungsleitung für die künftige Ausrichtung der Stadt drei strategische Ziele mit Schwerpunkthemen in diesen Bereichen vereinbart worden:

Wohnstadt:

Es gilt Wegberg als attraktiven Wohnort für die Bürger und für Zuzugswillige zu gestalten, einhergehend mit einer guten Infrastruktur im Bereich der Bildung und der Breitbandversorgung. Dabei soll ein generationsübergreifendes und nachhaltiges Wohnen forciert werden.

Gewerbestadt:

Im Innenstadtbereich soll der Schwerpunkt ein Kunst- und Erlebnisbereich sein, um zusätzliche Besucher anzuziehen. Die weitere Vernetzung im privaten und gewerblichen Bereich sowie der steigende Einzug der digitalen Technik in unserem Lebensbereich soll genutzt werden, um moderne innovative Unternehmen in der Stadt anzusiedeln. Dabei sollen geeignete Maßnahmen den Wirtschafts- und Gewerbestandort Wegberg nicht nur sichern, sondern auch ausbauen.

Touristenstadt:

Wegberg ist in den vergangenen Jahren ein attraktives Ziel für Kurzzeittouristen und Übernachtungsgäste geworden. Dieser positive Trend, der weit über den Zahlen anderer Städte in der Region liegt, gilt es weiter auszubauen. Dabei ist die Zusammenarbeit mit Städten im Nachbarland, den Niederlanden, zu forcieren. Neue Formen der Freizeitgestaltung sollen analysiert und in das Tourismuskonzept eingebaut werden.

Mit den geschilderten Maßnahmen wird die Stadt Wegberg bis 2025 weiter an Attraktivität gewinnen und notwendige Haushaltsmittel in den geschilderten Bereichen bereitstellen.

Rangfolge der strategischen Ziele

Als erstes Ziel steht das Thema **Wohnstadt** im Vordergrund. Die Reihenfolge der beiden anderen Ziele - Gewerbestadt und Touristenstadt - sollen in der Ratssitzung beschlossen werden.

Beschlussvorschlag:

1.) Der Rat der Stadt Wegberg beschließt das folgende Leitbild:

Im Jahr 2025 ist die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt gegeben und bildet die Grundlage für die zukünftige Entwicklung. Die Stadt Wegberg ist die attraktive und generationsgerechte Wohn- und Lebensstadt in der Region. Bürgerinnen und Bürger sind analog und digital vernetzt. Die Stadt Wegberg ist klimaneutral und bringt bei allen Vorhaben ökologische, ökonomische und soziale Belange in Einklang. Im Jahr 2025 ist die Wegberger Innenstadt zu einem Kunst- und Erlebnisbereich weiterentwickelt. Moderne Arbeits- und Lernformen haben Einzug in den Alltag gefunden. Die Stadt Wegberg ist beliebter Anlaufpunkt für Kurzzeittourismus.

2.) Der Rat der Stadt Wegberg beschließt folgende **strategische Ziele** für die drei Handlungsfelder:

Wohnstadt

- generationsübergreifendes und nachhaltiges Wohnen
- analog und digital vernetzte Gesellschaft
- Bebauung Innenring
- Bildungsstandort sichern

Gewerbestadt

- Innenstadtentwicklung zu Kunst- und Erlebnisbereich
- Nährboden für digitales Gründertum
- Sicherung und Ausbau des Wirtschafts- und Gewerbestandortes Wegberg

Touristenstadt

- Stärkung und Ausbau des Kurzzeittourismus
- (Eu-)regionale Vernetzung ohne räumliche Grenzen
- Ansiedlung innovativer Formen der Freizeitgestaltung

3.) Die Priorisierung dieser drei Handlungsfelder als Rahmen für die Umsetzung der strategischen Ziele beschließt der Rat der Stadt Wegberg wie folgt:

1. Wohnstadt
2. Erfolgt aus Diskussion in der Sitzung
3. Erfolgt aus Diskussion in der Sitzung

Kosten und Finanzierung: -keine-

Alternativen: -keine-

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten		Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten	
Gez. Lambertz	Leiter Büro des Bürgermeisters	Gez. Karneth	Erste Beigeordnete
		Gez. Fabry	Techn.Beigeordneter
Gez. Vieth	Büro des Bürgermeisters	Gez. Kühlen	Stellv. FBL´in 401
		Gez. Arndt	FBL I.1